



Ausschreibung Doc.Mobility@unibas 2021



Mobilitätsbeiträge für Doktorierende

Die Ausschreibung richtet sich an Doktorierende der Universität Basel, die an einem Forschungsinstitut im Ausland ihr wissenschaftliches Profil verbessern möchten. Die Mobilitätsbeiträge ermöglichen einen Forschungsaufenthalt von 6-12 Monate im Ausland, um wissenschaftliche Kenntnisse zu vertiefen und die Doktorarbeit voranzutreiben.

Wer kann sich um einen Beitrag bewerben?

Alle Doktorierende der Universität Basel, die während 12 Monaten vor der Gesuchseinreichung an der Universität Basel immatrikuliert sind und nicht bereits über eine Förderung durch den Schweizerischen Nationalfonds verfügen. Ein Aufenthalt an der Partneruniversität im Rahmen einer Cotutelle de thèse ist nicht möglich.

Was kann beantragt werden?

Doc.Mobility@unibas umfasst einen Beitrag für die Deckung der Lebenshaltungskosten im Ausland, der sich je nach Familienstand und gewähltem Aufenthaltsort berechnet, eine Pauschale für Reisespesen und einen allfälligen Beitrag an Kongresskosten. Die Beitragsdauer beträgt 6 bis 12 Monate.

Nach welchen Kriterien wird evaluiert?

Die Gesuche werden entsprechend der wissenschaftlichen Qualifikation der antragsstellenden Person, der Qualität des während des Forschungsaufenthaltes durchzuführenden Forschungsprojekts sowie des Mobilitätsgewinn des vorgesehenen Forschungsorts beurteilt.

Wann können Gesuche eingereicht werden?

Gesuche können in elektronischer Form per 1. März und 1. September eingereicht werden. Frühestmöglicher Beginn des Auslandsaufenthalts ist am folgenden 1. Juni bzw. 1. Dezember.

Kontakt/Information

Dr. Marianne Mathys, marianne.mathys@unibas.ch, +41 (0)61 207 30 41
Mariafranca Tassielli, mariafranca.tassielli@unibas.ch, +41 (0)61 207 12 87
Ressort Nachwuchsförderung, Petersgraben 35, 4001 Basel

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Ressorts Nachwuchsförderung.